

Bayer. Sportschützenbund e.V. Bezirk Schwaben



Ligamodus – Durchführungsbestimmungen
ab der Saison 2009/2010 für

- a.) die Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole
- b.) die Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole
- c.) die Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK

Stand: 06.07.2009

Die oben genannten Ligen des Schützenbezirkes Schwaben werden im Ligamodus durchgeführt. Grundsätzlich gilt die aktuelle Bundesliga-Ordnung des DSB, die aktuelle Bayernliga-Ordnung des BSSB, sowie die aktuelle Rundenwettkampfordnung des BSSB, mit Ausnahme folgender Punkte:

1. Eine Mannschaft besteht in den **a.) Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole** aus **5** (fünf) Schützen, bzw. in den **b.) Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole + c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK** aus **4** (vier) Schützen. Es werden nur vollzählige Mannschaften gewertet. Ein Vorschießen einzelner Mannschaftsschützen ist nicht möglich.
2. Startberechtigt sind alle Schützen ohne RWK-Eintrag für Ihren Erstverein, bzw. mit RWK-Eintrag für den eingetragenen Zweitverein. Die Anschlagsart ist stehend frei, Federbock und eine feste Auflage sind verboten! Versehrtschützen (Behinderte) sind nach Punkt 2.3.1 der RWK-O startberechtigt.

3. Anforderungen an die Wettkampfstätte und die Vereine:

a.) Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole Mindestens 10 Stände für einen Durchgang, bei weniger als 10 Ständen muss in 2 Durchgängen geschossen werden (7 Stände sind das absolute Minimum). Bei weniger als 10 Ständen treten zuerst die Paarungen 5 und 4 an. Wenn diese Paarungen beendet sind (inkl. Stechschüsse) beginnen die Paarungen 3, 2 und 1 mit ihrer Vorbereitung zum Wettkampf.

b. Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole + c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK Mindestens 8 Stände für einen Wettkampf. Bei weniger als 8 Ständen muss in 2 Durchgängen geschossen werden (5 Stände sind das absolute Minimum). Bei weniger als 8 Ständen treten zuerst die Paarungen 3 und 4 an. Wenn diese Paarungen (inkl. Stechschüsse) beendet sind, beginnen die Paarungen 1 und 2 mit ihrer Vorbereitung zum Wettkampf.

Die Verteilung der Stände ist im Wechsel vorzunehmen. Der zuerst genannte Verein schießt auf den Ständen 1, 3, 5 usw.

4. Scheiben

a.) Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole + b.) Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole Es wird bei LG auf 10er/5er Streifen oder Einzelscheiben (1 Schuss je Spiegel) und bei LP auf Einzelscheiben geschossen (max. 5 Schuss, optimal wären 2 Schuss je Scheibe). Für die Auswertung muss eine Ringlesemaschine vorhanden sein. Das Scheibenmaterial stellt der gastgebende Verein.

c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK

Die Auswertung erfolgt an der Scheibenlinie. Das Scheibenmaterial stellt der gastgebende Verein.

Das Verwenden von elektronischen Schießanlagen ist erlaubt !

5. Setzliste

a.) Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole Die **5** (fünf) Schützinnen / Schützen jeder Mannschaft werden gesetzt (Setzliste). Für den ersten Wettkampf geht den Vereinen bis 17.09. die Setzliste zu.

Für den ersten Wettkampf wird die Setzliste nach diesen Kriterien erstellt:

- Vorjahresschnitt in der Bezirksoberliga
- Aufstiegskampf (Aufsteiger)
- Bayernligaschnitt (Absteiger)
- Bundesliga-, Regionalliga-, Bezirksoberliga- oder Bezirksligaschnitt bei Vereinswechsel
- Ergebnis Internationale-, Nationale-, Landes-, Bezirks-, Gau- oder Kreismeisterschaft
- in allen anderen Fällen werden die Schützen unten angereicht.

b.) Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole + c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK Die **4** (vier) Schützinnen / Schützen jeder Mannschaft werden gesetzt (Setzliste). Für den ersten Wettkampf geht den Vereinen bis 17.09. die Setzliste zu.

b.) Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole

Für den ersten Wettkampf wird die Setzliste nach diesen Kriterien erstellt:

- Vorjahresschnitt in der Bezirksliga
- Aufstiegskampf (Aufsteiger)
- Bezirksoberligaschnitt (Absteiger)
- bei Vereinswechsel gilt der Bundesliga-, Regionalliga-, Bezirksoberliga-, Bezirksliga- oder Gauoberligaschnitt
- Ergebnis Internationale-, Nationale-, Landes-, Bezirks-, Gau- oder Kreismeisterschaft
- in allen anderen Fällen werden die Schützen unten angereicht.

c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK

Für den ersten Wettkampf wird die Setzliste nach diesen Kriterien erstellt:

- Vorjahresschnitt in der Bezirksober-, der Bezirksliga
- Aufstiegskampf (Aufsteiger)
- Bezirksoberligaschnitt (Absteiger)
- bei Vereinswechsel gilt der Bezirksoberliga-, Bezirksliga- oder Gauoberligaschnitt
- Ergebnis Internationale-, Nationale-, Landes-, Bezirks-, Gau- oder Kreismeisterschaft
- in allen anderen Fällen werden die Schützen unten angereicht.

Die Setzlisten werden dann nach jedem Wettkampftag neu erstellt und auf der RWK-Homepage veröffentlicht. Alle erzielten Ergebnisse (volle Serien) der laufenden Saison gehen als Schnitt in die Setzliste ein.

a.) Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole

Ersatzschützen ohne Ergebnis nach den Kriterien des Punkt 5 dieser Ligaordnung werden in der Setzliste immer hinten eingeordnet an Platz 5, 4, usw. Die Schützen hinter den zu ersetzenden Stammschützen rücken auf. Fehlt z.B. die Nr. 2, so rücken die Schützen von Position 3 auf 2, von 4 auf 3 und von 5 auf 4. Bei zwei oder mehr Neulingen, die auf der Setzliste noch nicht aufgeführt sind, wird deren Position von den Mannschaftsführern ausgelost.

Der Verein selbst ist für die Richtigkeit seiner Setzliste verantwortlich.

b. Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole + c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK

Ersatzschützen ohne Ergebnis nach den Kriterien des Punkt 5 dieser Ligaordnung werden in der Setzliste immer hinten eingeordnet an Platz 4, 3, usw. Die Schützen hinter den zu ersetzenden Stammschützen rücken auf. Fehlt z.B. die Nr. 2, so rücken die Schützen von Position 3 auf 2, von 4 auf 3. Bei zwei oder mehr Neulingen, die auf der Setzliste noch nicht aufgeführt sind, wird deren Position von den Mannschaftsführern ausgelost.

Der Verein selbst ist für die Richtigkeit seiner Setzliste verantwortlich.

Der Mannschaftsführer bestätigt bei der Anmeldung zum Wettkampf mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Setzliste. Alle Parteien, die durch eine falsche Setzliste zustande kamen, sind als verloren zu werten.

6. Ablauf

a.) Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole + b.) Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole

- 5 Minuten Vorbereitungszeit (Trockenanschläge), Ansage der letzten 30 Sekunden.
- 10 Minuten Probeschießen, Ansage der letzten 30 Sekunden
- Wettkampfzeit bei 40 Schuss ist 60 Minuten. Auf elektronischen Ständen beträgt die Wettkampfzeit 50 Min.

c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK

- 5 Minuten Vorbereitungszeit (Trockenanschläge).
- Probeschießen Präzision: eine Serie a 5 Schuss in 5 Minuten
- Wettkampf: Präzision: drei Serien a 5 Schuss in je fünf Minuten,
- Probeschießen Duell: eine Serie a 5 Schuss in je 3 / 7 Sekunden
- Wettkampf Duell: drei Serien a 5 Schuss in je 3 / 7 Sekunden.

Die angegebene, bzw. ausgemachte Startzeit bezieht sich auf den Beginn der Vorbereitungszeit.

7. Schießleitung

Der Veranstalter (Heimmannschaft) stellt den Schießleiter. Er tätigt alle offiziellen Ansagen: Vorbereitungszeit, Start Probeschießen, Restdauer Probe, Start Wertungsschießen, Restzeit Wertungsschießen, Schießzeitende. Er überwacht den Schießablauf und die Schützen. Er ist ebenfalls für die Durchführung der Stechsüsse verantwortlich. Er diszipliniert auch das Publikum. Der Gastverein soll ihm einen Helfer zur Verfügung stellen.

8. Auswertung

a.) Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole + b.) Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole

Die Scheibenauswertung erfolgt nach jeder abgeschlossenen 10er/5er Serie. Die Ergebnisse der 10er/5er Serien müssen angesagt oder angezeigt werden.

c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK

Die Scheibenauswertung erfolgt an der Scheibenlinie. Die Ergebnisse müssen angesagt oder angezeigt werden.

9. Wertung

a.) Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole

Für jeden gewonnenen Einzelkampf gibt es einen Einzelpunkt. Ein Wettkampf endet also 5:0 oder 4:1 oder 3:2. Bei Ringgleichheit zweier Schützen wird der Einzelpunkt durch ein Stechen entschieden.

b.) Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole + c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK

Für jeden gewonnenen Einzelkampf und für das Gesamtmannschaftsergebnis gibt es einen Einzelpunkt. Ein Wettkampf endet also 5:0 oder 4:1 oder 3:2. Bei Ringgleichheit zweier Schützen wird der Einzelpunkt durch ein Stechen entschieden. Bei Gleichheit beim Gesamtmannschaftsergebnis erfolgt ein Stechen der aktuellen Einserpaarung. Die Einzelpaarungen werden immer vor dem Gesamtmannschaftsergebnis gestochen.

10. Stechen

a.) Bezirksoberligen Luftgewehr/Luftpistole + b.) Bezirksligen Luftgewehr/Luftpistole

Das Stechen findet unmittelbar nach Wettkampfe des letzten Schützen des laufenden

Durchgangs mit voller Ringwertung statt. Alle Schützen müssen vor Aufruf zum Stechen den Schützenstand verlassen. Nach 2 Minuten Vorbereitungszeit (ohne Probeschießen) beginnt die Wettkampfzeit von 75 Sekunden pro Schuß auf Kommando (vgl. Finalschießen). Die ersten drei Stechschüsse werden mit vollen Ringen gewertet, die nachfolgenden dann in Zehntelwertung. Sobald eine Ergebnisungleichheit erreicht ist, ist das Stechen beendet.

c.) Bezirksober- und Bezirksligen Sportpistole-KK

Das Stechen findet unmittelbar nach Wettkampfdurchgang des letzten Schützen des laufenden Durchgangs mit voller Ringwertung statt. Alle Schützen müssen vor Aufruf zum Stechen den Schützenstand verlassen. Nach 2 Minuten Vorbereitungszeit (ohne Probeschießen) schießen die betreffenden Schützen solange eine Fünf-Schuss-Duellserie in je 3 / 7 Sekunden, bis eine Ergebnisungleichheit erreicht ist.

Bei mehreren Stechen in einem Wettkampfdurchgang, beginnt immer die niedrigste Paarung. Es muss immer erst ein Stechen entschieden sein, bevor das nächste beginnt.

11. Für die Siegermannschaft gibt es zwei Mannschaftspunkte.

Die Rangfolge der Tabelle ergibt sich aus:

- Summe der Mannschaftspunkte.
- Anzahl der Einzelpunkte
- Direkter Vergleich
- Gesamtringzahl der Mannschaft

12. Ergebnismeldung

Die Meldung obliegt dem Gewinner der Paarung. Diese muss mittels Meldung über den Onlinemelder erfolgen.

Die Ergebnismeldung muss spätestens am Montag nach dem Endtermin um 13:00 Uhr dem jeweiligen RWKL vorliegen. Damit ist sichergestellt, dass zu Beginn der nächsten Runde die Setzliste veröffentlicht werden kann. Bei nicht fristgerechter Meldung wird 1 Punkt abgezogen!

13. Bei Unstimmigkeiten wird geraten, rechtzeitig beim Rundenwettkampfleiter nachzufragen.